



links: Achim Greser und Heribert Lenz, AfD-Käfer, o.J. / rechts: Toulou Hassani, Ohne Titel, 2016

Humor braucht die Welt

Greser & Lenz im Museum für Karikatur und Zeichenkunst

Bereits seit 1996 sind die beiden Künstler Achim Greser, 1961 geboren in Lohr am Main, und Heribert Lenz, geboren 1958 in Schweinfurt, ein Team und schaffen gemeinsam Karikaturen. Selbst wenn Ihnen die Namen zunächst nichts sagen mögen, so sind Ihnen die Karikaturen und Zeichnungen der beiden gewiss schon untergekommen. Denn Greser & Lenz arbeiten für Presse-Giganten wie die Frankfurter Allgemeine Zeitung, Titanic, Stern oder Focus und haben somit selbst ein Stück der Presse-Landschaft mitgeprägt. Ihre Arbeiten changieren dabei zwischen Karikaturen, Illustrationen und Comics. Vor

allem durch die für den Comic typischen Merkmale der Sprechblase, eingearbeiteter Texttafeln oder Bildunterschriften liegt der Vergleich nahe. Formal ist die Handschrift der Zeichner kaum voneinander zu unterscheiden. Und auch inhaltlich harmoniert das Duo, frei nach dem Motto „Jeder Krieg hat seine Opfer, das gleiche gilt für den guten Witz“. Brandaktuell werden in den Arbeiten von Greser & Lenz politische und gesellschaftliche Felder angeschnitten oder kritisch beleuchtet. Nie um zu korumpieren, sondern um dem Alltagsgeschehen mit etwas Humor entgegenzutreten. Aus gegebenem Anlass – denn am 3. November 2016 wird zum zehnten Mal der Karikaturpreis der deutschen Anwaltschaft an die Zeichner Achim Greser und Heribert Lenz verliehen – zeigt die Ausstellung im Museum Wilhelm Busch rund 50 Zeichnungen des Karikaturistenduos, das demonstriert, dass man sich für freiheitliche Werte auch ohne klassische Waffen einsetzen kann. Die Mittel der Satire sind ebenfalls nicht zu unterschätzen. Paula Wunderlich

Greser & Lenz:

Witze für Deutschland

4.11.2016 – 26.3.2017

Wilhelm Busch – Deutsches Museum für Karikatur und Zeichenkunst

Georgengarten, D-30167 Hannover

Tel.: +49-511-16999911

Di – So 11 – 18 Uhr

Eintritt: 6 €, erm. 4 €

www.karikatur-museum.de

Sprengel Mus

Die 1984 im Iran g...
sani hat in die...
12.500 Euro dotier...
zugesprochen beko...
vember 2016 wird...
einer Ausstellung z...
lerin überreicht, die...
an der Hochschule f...
Braunschweig stud...
begründung heißt es...
mit einem klaren W...
Klara Kokaj schreib...
beitrag zu Toulou Ha...
lerei der Künstlerin...
seinsberechtigung...
die Malerei hinter de...
Schwerpunkt der H...
dem Erforschen d...
schon das Bespann...
das den malerisch...
Hassani hat nicht o...
für sich entdeckt. S...
harz, ein Material, o...
Johns und Frank S...
Stellte sich Jaspe...
Frage, ist dies eine...
stellt sich Hassani